



Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Staatssekretär

An den
Vorsitzenden
des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:

Herrn
Präsidenten
des Landesrechnungshofes
Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstr. 30
24103 Kiel

Kiel, 20. Oktober 2008

**Antwort der Landesregierung auf die im Rahmen der Haushaltsberatungen durch
den Finanzausschuss gestellten Fragen:
Hier: übergreifende Fragen und Fragen an das Finanzministerium**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend übersende ich Ihnen die Antworten der Landesregierung auf die folgenden im
Rahmen der Haushaltsberatungen durch den Finanzausschuss gestellten Fragen zum
Haushaltsentwurf 2009/2010:

- Frage aus der 100. Sitzung, welche großen Kostenblöcke für die Ausgabensteigerung in der mittelfristigen Finanzplanung verantwortlich sind,
- Frage aus der 100. Sitzung zu Titel 1103- 671 01, ob der Titel lediglich die Kosten der Auswertung von Privatgesprächen enthält,
- Frage aus der 101. Sitzung nach einer Übersicht über die Entwicklung aller veranschlagten Personalbudgets und der Bildung und Verwendung von Rücklagen,

- Bitte aus der 101. Sitzung um Prüfung, inwieweit in den Erläuterungen zum Haushaltsplan in Tabellen mit Teilansätzen in den jeweiligen Planjahren auch das laufende HH-Jahr abgebildet werden kann, um eine Vergleichszahl zu erhalten.

Die in einer Frage aus der 100. Sitzung enthaltene Anregung, zusätzliche Stellen oder Planstellen nach § 13 (1) Ziff. 4 Haushaltsgesetz 2009/2010 mit „nackten“ kw-Vermerken zu versehen, wird mit der Nachschiebeliste umgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Klaus Schlie

Zu Epl. 11: Welche großen Kostenblöcke sind für die Ausgabensteigerung in der mittelfristigen Finanzplanung verantwortlich?

Die nachfolgende Tabelle zeigt die wesentlichen Veränderungen in der MFP sowie die Ansätze des jeweiligen Ausgangs- und Folgejahres.

anteilig enthalten:
¹⁾ Bundesmittel
²⁾ Mittel aus dem S-H-Fonds
³⁾ EU-Mittel

Steigerungen in der MFP von mehr als 5 Mio. €		Ansatz	Veränderg	Ansatz	Veränderg	Ansatz	Veränderg	Ansatz	Veränderg	Ansatz
Titel und MG/TG	Maßnahme:	2008	2009	2009	2010	2010	2011	2011	2012	2012
0306-89307	Investitionsprogramm Kulturelles Erbe					0,0	6,0	0,6		
0401-68509 MG 07	Zuschuss an Hamburg für Personal- und Verwaltungsaufgaben des Statistischen Amtes Hamburg / S-H - Mikrozensus					17,3	6,8	24,1		
0612-88317 MG 17	An Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen, "Zukunftsprogramm Wirtschaft (ZPW)" 2007-2013 ³⁾			47,3	10,8	58,1	20,4	78,5		82,3
0614-63306 MG 02	An die Aufgabenträger der ÖPNV-Kommunalisierung, Maßnahmen aus Regionalisierungsmitteln ¹⁾	0,0	26,8	26,8						
0614-68212 MG 02	An öffentliche Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße ¹⁾	111,5	9,1	120,6	5,3	125,9		128,1	20,7	148,8
0614-68301 MG 02	An private Verkehrsunternehmen für den SPNV und SPNV-Ersatzleistungen ¹⁾	36,8	9,9	46,7						
0614-89403 MG 04	Kostenbeitrag des Landes zum Ausbau der B 207 zur vierspurigen Bundesstraße als Hinterlandanbindung für die feste Fehmarnbeltquerung									1,8
0620-68501	Hochschulpakt 2020 ¹⁾	0,0	15,7	15,7						
0620-68506 MG 06	Hochschulvereinbarung S-H	3,8	7,0	10,8	5,6	16,4	5,6	22,0	5,6	27,6
0623-89212 MG 01	Anteil des Landes an den Investitionskosten für den Freie-Elektronen-Röntgenlaser (XFEL)			0,0	6,7	6,7				
0624-68103 MG 01	Zuschüsse nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz an Schülerinnen und Schüler	19,0	6,9	25,9						
0624-86301 MG 01	Ausbildungsdarlehen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz an Studierende	19,6	6,4	26,0						
0704-63301	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für ein beitragsfreies Kindergartenjahr	0,0	14,6	14,6	20,4	35,0				
0704-88302 MG 02	Ausbau der Betreuungsangebote für Kinder unter drei Jahren in Einrichtungen öffentlicher Träger ¹⁾	0,0	25,0	25,0						

Steigerungen in der MFP von mehr als 5 Mio. €		Ansatz	Veränderg	Ansatz	Veränderg	Ansatz	Veränderg	Ansatz	Veränderg	Ansatz
Titel und MG/TG	Maßnahme:	2008	2009	2009	2010	2010	2011	2011	2012	2012
0710 MG 07 und MG 09	Zuschüsse an Privatschulen - deutsche und f. dänische Minderheit	64,0	7,1	71,1						
0710-88302	Zuweisung an die Landeshauptstadt Kiel für das ÖPP-Projekt "Berufliche Schulen in Kiel" (RBZ)			1,5	13,5	15,0				
0710-88362 TG 62	Aufbau und Weiterentwicklung von Ganztagschulen öffentlicher Träger ²⁾	9,5	6,5	16,0						
0711-0716 OG 42	Lehrerpersonalbudget	1.090,7	8,7	1.099,4	13,6	1.113,0	5,3	1.118,3		
1002-62302 MG 03	Schuldendiensthilfen an Krankenhaus-trägerinnen/Krankenhausträger			28,8	5,2	34,0	5,8	39,8	5,6	45,4
1005-63310	Erstattungen an Kreise und Gemeinden in Verbindung mit §§ 41 ff.SGB XII ¹⁾					37,6	7,8	45,4		
1005-63365 TG 65	Erstattungen an Kreise und Gemeinden - sozialgesetzliche Leistungen	631,8	5,2	637,0	25,0	662,0	41,6	703,6	26,0	729,7
1102-61302	Zuweisung zum Ausgleich der Belastungen der Gemeinden aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs	71,4	17,0	88,4						
1102-63312	Zuweisung zur Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege	0,0	6,7	6,7	6,7	13,4	10,1	23,5	10,1	33,6
1102-61321 MG 02	Fehlbetragszuweisungen - sonstige Vorwegabzüge nach § 7 Abs.1 FAG	17,0	32,0	49,0						
1102-61330 MG 03	Schlüsselzuweisungen - nach § 7 Abs. 2 FAG	724,7	156,5	881,2		872,0	23,6	895,6	34,7	930,3
1102-88330 MG 03	Zuweisungen für Investitionsmaßnahmen - Schlüsselzuweisungen nach § 7 Abs. 2 FAG	67,3	14,6	81,9						86,4
Kap. 1103	Informations- und Kommunikationstechnologien					105,1	8,8	113,9		
Kap. 1105	Versorgung, Unfallfürsorge und Ausgleichsbeträge	824,1	32,1	856,2	32,3	888,5	44,7	933,2	27,1	960,3
Kap. 1106	Beihilfen	192,0	12,0	204,1	9,6	213,7	10,2	223,9	10,8	234,7
1111-46101	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben - Tarifverstärkung -	76,1	52,4	128,5	82,1	210,6	86,4	297,0	67,0	364,0
1116 MG 01	Zinsen Kreditmarkt	1.008,0	38,9	1.046,9	58,3	1.105,2	85,6	1.190,8	41,8	1.232,6
1206-72502 MG 01	Neubau des IfM-Geomar					0,0	18,8	18,8		
1211-72101	zusätzlicher Investitionsbedarf für noch nicht verifizierte Hochbauplanungen des Landes									0,2
1212-72179 TG 79	Errichtung der Gebäude - Universitätsklinikum S-H, Campus Kiel							12,6	5,3	17,9

Fragen der

	CDU
	SPD
	FDP
X	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2009/2010

Einzelplan:	11
Seite:	32
Kapitel:	1103
Titel:	671 01 (MG 02)
Zweckbestimmung:	Kostenvergütung für Auswertung von Dienst- und Privatgesprächen

Ansatz Ist 2007:	349,4 T€
Ansatz Soll 2008:	340,0 T€
Ansatz Soll 2009:	355,0 T€
Ansatz Soll 2010:	355,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Enthält der Titel lediglich Kosten der Auswertung von Privatgesprächen? (Verständnisfrage)

Antwort der Landesregierung:

Bei Titel 1103 - 671 01 (MG 02) sind aussch. die Kosten für den technischen Betrieb bei Dataport zur Auswertung von Telefongesprächen veranschlagt. Es werden alle Gespräche ausgewertet, d. h. Dienst- und Privatgespräche.

Die Telefongespräche der Bediensteten des Landes SH werden nach „Dienstliche Gespräche“ oder „Private Gespräche“ und Höhe der Gebühren pro Gespräch gelistet. Die Gebühren für Privatgespräche sind dem Land SH zu erstatten. Diese Einnahmen werden bei Titel 1103 - 124 02 (Erstattung von Telefongebühren) ausgewiesen. Dabei entsprechen sich die Ansätze der Titel im Haushaltsjahr 2009 nur zufällig.

Übersicht über die Entwicklung der Personalbudgets und personalwirtschaftlichen Rücklagen

Epl.	Ressort	Personalkosten- budget Ist 2005	Personalrücklage			Pers.-kostenbudget endg. Jahres-Soll inkl. Solländerungen 2006	umgesetzte Tarifverstärkungs- mittel 2006	Personalkosten- budget Ist 2006	Personalrücklage		
			Zuführung	Entnahme	Bestand				Zuführung	Entnahme	Bestand
		2005	2005	31.12.2005	2006	2006	2006	2006	31.12.2006		
Alle Angaben in T €											
03	Ministerpräsident Chef der Staatskanzlei	14.253,4	145,0	410,0	145,0	14.750,9	-	14.720,9	643,0	145,0	643,0
04	Innenministerium	340.768,8	-	-	-	338.359,8	4.200,0	341.984,0	570,0	-	570,0
05	Finanzministerium	176.088,5	820,0	2.700,0	875,0	178.722,6	1.000,0	179.264,6	1.425,0	-	2.300,0
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	15.899,8	453,5	1.000,0	453,5	17.357,6	1.577,0	16.737,7	1.270,2	453,5	1.270,2
07	Ministerium für Bildung und Frauen ohne Lehrer	25.812,8	140,0	92,0	240,0	24.879,9	185,8	24.423,5	350,0	100,0	490,0
	Ministerium für Bildung und Frauen Lehrer	1.111.144,9	6.500,0	-	6.500,0	1.124.791,5	1.804,6	1.120.856,2	8.700,0	-	15.200,0
09	Ministerium für Justiz, Frauen, Jugend und Familie	202.609,2	1.250,0	-	1.250,0	209.542,3	1.000,0	210.523,2	-	-	1.250,0
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	43.514,2	720,0	1.249,6	720,0	39.730,8	-	39.490,7	960,1	720,0	960,1
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	89.779,3	3.000,0	1.623,5	2.926,5	92.398,1	745,4	92.184,4	3.600,0	2.926,5	3.600,0

Epl.	Ressort	Pers.-kostenbudget Soll incl. Solländerungen 2007	Personalkosten- budget Ist * 2007	Personalrücklage			Pers.-kostenbudget Soll Stand 30.06.2008 2008	beantragte Tarifverstärkungs- mittel 2008	Pers.-kostenbudget Ist Hochrechnung 2008	Pers.-kostenbudget Soll 2009	Pers.-kostenbudget Soll 2010
				Zuführung	Entnahme	Bestand					
		2007	2007	2007	31.12.2007	2008	2008	2008	2009	2010	
Alle Angaben in T €											
03	Ministerpräsident Chef der Staatskanzlei	14.531,1	14.068,8	1.302,0	643,0	1.302,0	14.903,7	-	14.388,8	14.335,9	13.312,7
04	Innenministerium	331.083,0	328.335,0	2.000,0	-	2.570,0	330.575,9	9.873,8	332.832,8	329.135,6	329.862,1
05	Finanzministerium	173.818,7	173.505,6	200,0	-	2.500,0	174.109,3	2.500,0	176.181,9	171.448,7	168.983,7
06	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr	16.783,2	15.513,2	1.096,9	-	2.367,1	16.637,8	-	15.741,6	15.981,6	15.486,6
07	Ministerium für Bildung und Frauen ohne Lehrer	24.643,2	23.549,3	630,0	-	1.120,0	23.848,5	366,3	24.371,8	23.743,4	23.013,5
	Ministerium für Bildung und Frauen Lehrer	1.078.260,5	1.081.484,9	4.000,0	-	19.200,0	1.092.803,4	20.050,3	1.113.103,6	1.099.374,3	1.113.017,6
09	Ministerium für Justiz, Frauen, Jugend und Familie	204.170,3	203.121,8	900,0	-	2.150,0	203.300,0	5.716,1	207.833,1	204.432,5	204.544,9
10	Ministerium für Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend und Senioren	38.838,4	37.316,7	1.400,0	960,1	1.400,0	35.289,2	-	34.611,7	33.947,4	32.435,9
13	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume	89.315,7	88.522,2	750,0	-	4.350,0	54.642,2	-	53.824,5	53.296,8	51.564,4

Fragen des Finanzausschusses aus der Sitzung vom 25. September 2008

	CDU
	SPD
	FDP
	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
	SSW

Landtagsfraktion

Schleswig-Holstein

zum Haushaltsentwurf 2009/2010

Einzelplan:	
Seite:	
Kapitel:	
Titel:	
Zweckbestimmung:	

Ansatz Ist 2007:	
Ansatz Soll 2008:	
Ansatz Soll 2009:	
Ansatz Soll 2010:	

Frage/Sachverhalt:

Das Finanzministerium wird um Prüfung gebeten, inwieweit in den Erläuterungen zum Haushaltsplan in Tabellen mit Teilansätzen in den jeweiligen Planjahren auch das laufende Haushaltsjahr abgebildet werden kann, um eine Vergleichszahl zu erhalten.

Antwort der Landesregierung:

Im Planaufstellungsverfahren HAVWeb sind diese Tabellen standardmäßig hinterlegt. Eine Ausweitung um die Teilansätze des laufenden Haushaltsjahres in der Darstellung muss bei der Programmierfirma in Auftrag gegeben werden. Dabei sind nicht nur die hinterlegten Tabellen sondern auch der Berechnungsmodus, das Vorschau- und das Drucklayout anzupassen und zu testen. Eine kurzfristige Anpassung des Verfahrens noch zum Haushalt 2009 / 2010 ist nicht möglich. Die Umsetzung ist im Rahmen der Weiterentwicklung des Verfahrens bis zur nächsten Planaufstellung beabsichtigt.